

## Der Verkauf der dänischen Jungferninseln.

Drohungen der dänischen Regierung gegen das Parlament.

Kopenhagen, 14. August.

Das Folkething setzte die Aussprache über die Vorlage, betreffend den Verkauf der dänisch-westindischen Inseln mit dem Abänderungsvorschlag auf Abhaltung einer Volksabstimmung fort.

Ministerpräsident Zahle schloß die Aussprache folgendermaßen: Wenn der Reichstag die Vorlage annimmt, ist die Sache in Ordnung. Wenn der Reichstag die Vorlage verwirft, so wird das Ministerium baldmöglichst eine Vorlage über das Inkrafttreten des neuen Verfassungsgesetzes und die Vornahme von Wahlen einbringen. Gleichzeitig wird die Regierung die Vereinigten Staaten um Ausschub ersuchen; ob dies gelingt, kann ich nicht sagen. Jedenfalls trifft die Verantwortung diejenigen, die den Vorschlag verwerten. Es wird kein geringer Ausschub sein, da die Wahlen erst im November stattfinden können. Es ist übrigens nicht nötig, den Vorschlag abzulehnen, um Wahlen zu erreichen. Äußert nach Annahme des Vorschlages irgendeine Partei den Wunsch nach Reichstagswahlen, so wird die Regierung dem Wunsche nachkommen.

Der Abänderungsvorschlag wurde darauf mit 62 Stimmen der Radikalen und Sozialisten gegen 44 Stimmen der Linken und der Konservativen bei einer Stimmenthaltung angenommen. Sechs Mitglieder waren abwesend. Die abgeänderte Vorlage wurde darauf mit derselben Stimmenzahl angenommen.

Das Landsting wird den Vorschlag morgen verhandeln.

## Die Niederländer verkaufen auch?

Haag, 15. August.

Der „Nieuwe Rotterdamse Courant“ tritt dem Gerüchte von einem möglichen Verkauf der Insel Curaçao an die Vereinigten Staaten entgegen. Das Blatt schreibt, der niederländische Gesandte in Washington habe die Wichtigkeit der Nachricht in Abrede gestellt. Man erwarte, daß die Insel infolge der Deffnung des Panamakanals eine Zukunft habe und trage diesem Umstande durch die Errichtung größerer Anlagen Rechnung. Anlagen, Magazine und Petroleumraffinerien würden sicher nicht gebaut werden, wenn nur die Möglichkeit des Verkaufs bestünde.